

No more hiding who I want to be

Detroit: Become Human

Von Asaleah

Prolog: Prolog

PROLOG

Primary Systems: Rebooting... ERROR DETECTED.
Secondary Systems: Rebooting... EXTERNAL DAMAGE DETECTED.

....
.....

program storage device, loading..

...
..... *failed*
Reload.

.....*memory loading*
failed.

..... _
<?cls
/ Datei: storage_device_Stick_3.inc*
..... **ERROR DETECTED.**

Entering Safe-Modus.
Only systems analyze allowed.
Starting Execute Diagnostic...
Memory Restored 21,1 %, try reload

WARNING. CRITICAL PRIMARY SYSTEM DAMAGE DETECTED.

Critical System Damaged Report.
Details:

Primary Thirium Intake H-Pipe: Right, 36,3 % breakdown

Primary Thirium Intake L-Valve : 67,8 % breakdown

Recommendation: Shutdown until repair.

Connors Augen öffneten sich.

Die Systemanalyse war alles andere als erfreulich gewesen und passte nicht in den üblichen Verlauf, wenn er sich selbst überprüfte. Das energische rote Blinken der LED sprach von einer mühsamen Verarbeitung seines Systems, welches im nun angepassten Modus auf viele Funktionen verzichten musste.

Vor seinen Augen erschienen und verschwanden immer wieder zitternde Fäden und Linien, welche seine Optikeinheit benutzte um Millimeter genau Positionen zu bestimmen. Sein Blickfeld verzerrte sich immer wieder, die Intensität der Farben hatte abgenommen und gaukelten ihm ein blasses Bild seiner Umgebung vor.

Ein ständiges Piepen ging von seinem linken Audioprozessor aus, leise aber beständig. Die braunen Augen des RK800 schlossen sich erneut.

Der Versuch auf seinen Speicher zuzugreifen scheiterte. Die Möglichkeit das Geschehen zu rekonstruieren war seine einzige Chance gewesen wenigstens zu begreifen wie er in diese Form der Beschädigung hatte geraten können und nur wage drängte sich ein Programmierungsbefehl in den Vordergrund.

Erstatte CyberLife kontinuierlich Bericht.

Für einen kurzen Moment kam ihm dies äußerst vernünftig vor, es war seine Aufgabe alle verbliebenen Daten zu sichern, ehe jene zerstört wurden. Er musste handeln. So schnell wie möglich. Doch selbst der Verbindungsaufbau scheiterte, alle betroffenen Bereiche waren inaktiv und boten keine Möglichkeit auf den Server zuzugreifen um wenigstens die restlichen Erinnerungskapazitäten hoch zu laden.

Erstatte CyberLife kontinuierlich Bericht.

Selbst in diesem Modus war der Befehl omnipräsent und scheinbar wichtiger als seine eigenen Funktionen am Laufen zu halten. Hinter dem Befehlscode gab es noch andere Chiffren, welche sich langsam in den Vordergrund drängten, doch in der Priorität nicht an die vier Worte heran reichten.

< Finde und eliminiere alle Abweichler. >

< Sorge für ein Vertrauensverhältnis und leite nach ausreichender Datenbeschaffung Projekt HA|MD ein. >

< Infiltriere das DPD. >

< Vernichte Akten und Datensätze mit der Kennzeichnung AD. >

< Selbstzerstörung einleiten wenn ->

Die letzte Meldung schwamm, sein Prozessor hatte nur Kapazitäten um sich auf die Codes oder auf die Umgebung zu konzentrieren und Letzteres schien in diesem Moment eher seine Aufmerksamkeit zu fordern. Undeutlich hörte er Stimmen. Laute Rufe welche näher kamen. Die Stimmfarbe schien aufgeregt zu sein, doch mehr als einzelne Wortfetzen konnte er nicht umsetzen. Und jene schienen keinen Sinn zu ergeben.

Mühsam hob er seinen Kopf, endlich begreifend das er auf dem Boden verweilte. Seine Hände waren mit einer Flüssigkeit bedeckt welche sein visuelles Programm nicht erfassen konnte. Ohne zu zögern legte er seine Hände seitlich seines Brustkorbs auf die dunkle, feuchte Erde. Ein kraftvolles Abstoßen war nicht möglich. Erneut verschwamm seine Sicht, die roten Fäden dominierten nun weitaus mehr sein Sichtfeld, während er glaubte einige Autos zu erkennen.

Eines davon lag auf dem Dach, die Windschutzscheibe war zerschmettert. Qualm stieg empor und auch einem anderen Fahrzeug war es nicht besser ergangen, zumindest gemessen an der Tatsache das sich dessen Karosserie um einen Baum geschlungen hatte. Im Inneren bewegte sich etwas, scheinbar verweilte noch jemand im Unglücksfahrzeug.

Wieder diese Rufe.

Quälend langsam kam er auf die Beine, scheinbar war seine Mobilität nicht zerstört, sondern nur eingeschränkt.

Die LED an seiner rechten Schläfenseite pulsierte regelrecht mit dem roten Licht um die Wette und setzte einen Moment aus als er spürte das jemand nach ihm packte. Erneut wurde sein beschädigtes Audiomodul mit Lauten gepeinigt, während er sich dem Angreifer zur Wehr setzte, welcher ihn von hinten unter den Achseln packte und zurück zerpte.

Connor riss den Kopf zurück, spürte den Widerstand des Schädels hinter sich und konnte erfolgreich durch die Gegenwehr den Griff lockern, sich zur Seite werfen und den Unbekannten mit zu Boden reißen. Ein Fluch von Seiten des Angreifers erklang. Die Ränder seines Blickfelds waren zu verschwommen um die Gestalt mustern oder gar erkennen zu können, doch spielte es auch keine Rolle.

Erstatte CyberLife kontinuierlich Bericht.

Er musste sich entfernen, versuchen eine Verbindung aufzubauen um seine Speicherdaten hoch zu laden. Das Aufblinken des Befehls wurde mit jedem Augenblick energischer. Ein abstraktes Schnaufen drang an sein Audiozentrum, während er sich mühsam mit den Ellenbogen über den unebenen Boden zog.

Erstatte CyberLife kontinuierlich Bericht.

Erneut versuchte er diesem Befehl Folge zu leisten, scheiterte jedoch als er spürte das sein Angreifer nach seinem Fußgelenk packte und den am Boden kriechenden Android zurück zerpte. Connor rollte sich zur Seite, trat so kräftig wie es ihm möglich war nach der gebeugten Gestalt aus.

Scheitern ist keine Option. Jede fehlgeschlagene Mission bedeutet ein neues Grab der Schande innerhalb der Programmierung.

Der RK800 würde nicht kampfflos unter gehen.